



## NEWSLETTER März 2026

Liebe Reinickendorfer:innen, liebe Interessierte, in Berlin laufen aktuell wieder Tarifverhandlungen bei Unternehmen, die für sehr viele von uns von großer Bedeutung sind: Bei Vivantes und der BVG. Auch von ver.di organisierte Warnstreiks laufen bereits. Während es bei Vivantes vorrangig um die Zahlung von TvÖD für alle Angestellten und gleiches Gehalt für Direktangestellte sowie Mitarbeitende bei Tochterfirmen geht, steht bei der BVG der Manteltarifvertrag im Fokus, der die Arbeitsbedingungen für die Angestellten regelt. Als Gewerkschafter und Sprecher für (gute!) Arbeit stehe ich an der Seite der Angestellten und unterstütze, wo ich kann. Die von den Gewerkschaften erkämpften Errungenschaften kommen letztlich uns allen zugute.



### Meine Arbeit im Bezirk

#### Veranstaltungen im Bürgerbüro

##### Diskussion: Links ist nicht woke - mit Prof. Susan Neiman

Philosophie-Professorin und Direktorin des Einstein Forums Susan Neiman war mein Gast zu einer Diskussionsrunde zu linker Politik im 21. Jh. Ausgehend von ihrem Buch „Links ist nicht woke“ haben wir u. a. darüber diskutiert, was „Links“ eigentlich bedeutet. Wesentlich sind hierfür Universalismus, die Unterscheidung von Macht und Gerechtigkeit sowie der Glaube an gesellschaftlichen Fortschritt. Darüber bestand auch im Publikum Einigkeit. Uneinigkeit zeigte sich in der aufkommenden Diskussion über das Gendern und Geschlechterquoten. Gerade diese Reibungspunkte zeigten, wie wertvoll es ist, trotz unterschiedlicher Standpunkte im Gespräch zu bleiben.



Im Gespräch mit Prof. Neiman

#### Aktuelles im Bezirk **Beteiligungsfüchse: Scharnweber 75**

Seit etwa einem Jahr gibt es den Nachbarschaftsraum „Scharnweber 75“ im Reinickendorfer Westen. Hier ist ein Ort für Begegnung für alle Menschen im Kiez entstanden. Gemeinsam mit Stefan Valentin habe ich das Projekt besucht. Ein engagiertes Team schafft Angebote für die Nachbarschaft – von Kochkursen über Hausaufgabenhilfe bis zu Workshops zu Demokratiebildung. Hier ist ein toller offener Ort für persönlichen Austausch und lokales Engagement entstanden, der noch viel vorhat und sich stark macht für sozialen Zusammenhalt.

#### Verkehrssituation in der Tegeler Schloßstraße



Ausfahrt in der Schloßstraße

Gemeinsam mit Anwohner:innen und einem Kollegen der Linken habe ich mir ein Bild von der Verkehrssituation in der Schloßstraße gemacht. Die kleine Straße wird von vielen Parkplatzsuchenden frequentiert, und die breiten Gehwege vor den diversen Arzthäusern werden regelmäßig von Lieferdiensten sowie Krankentransporten zugeparkt. Zusätzlich sorgt die schlechte Einsehbarkeit des Gehwegs bei der Ausfahrt aus der Tiefgarage oft für gefährliche Situationen für Fußgänger:innen.

Wir geben das Problem an die BVV weiter, die ggf. Maßnahmen ergreifen kann. Außerdem habe ich mit den Anwohner:innen besprochen, dass sie vor Ort eine Veranstaltung zur Gesamtsituation organisieren und Unterschriften sammeln, um dem Bezirksamt zu signalisieren, dass es so nicht weitergehen kann.

## Besuch beim VfL Tegel

Gemeinsam mit Sascha Rudloff habe ich dem VfL Tegel einen Besuch abgestattet. Wir wollten wissen, wie es dem Verein nach dem Scheitern der Fusion mit dem TSV Wittenau ergangen ist. Hauptsportwart Lennart Höhna ist mit den aktuellen Entwicklungen des Vereins zufrieden und positiv gestimmt. Der Vorstand hat sich stark verjüngt und ist voller Tatendrang und Optimismus – und der Verein freut sich immer über neue Mitglieder und Interesse am breiten Sportangebot.

## Mein Thema: Gute Arbeit - und Neues aus dem Abgeordnetenhaus

### Besuch bei den Ausbildungsstätten der Wasserbetriebe

Sehr spannend war auch mein Besuch auf dem AQUA.Campus, den Ausbildungsstätten der Berliner Wasserbetriebe. Es handelt sich hierbei um einen modernen Lern- und Ausbildungsort für digitale Aus- und Weiterbildung, insbesondere für junge Menschen in Umwelt- und Technikberufen.



AQUA.Campus

Aktuell bilden die Berliner Wasserbetriebe rund 270 Auszubildende in etwa 20 Berufen aus. Jedes Jahr kommen etwa 80 neue Ausbildungsplätze hinzu. Das ist ein starkes Signal für die Fachkräftesicherung in unserer Stadt.

### Fachgespräch: Ausbildungsbegleitende Sprachkurse

2024 haben wir im Parlament durchgesetzt, dass an allen staatlichen Berufsschulen ausbildungsbegleitende Sprachkurse angeboten werden sollen. Denn klar ist: Gute Sprachkenntnisse sind ein entscheidender Schlüssel für eine erfolgreiche Ausbildung.

Gemeinsam mit meiner Kollegin Sevim Aydin (SPD), Sandra Khalatbari (CDU), Vertreter:innen der Verwaltung sowie verschiedenen Berufsschulen habe ich mich über den aktuellen Stand der Umsetzung ausgetauscht. Aktuell bieten nur rund ein Drittel der staatlichen Berufsschulen entsprechende Kurse an. Hier besteht weiterhin Handlungsbedarf. Unser Ziel bleibt, dass alle Auszubildenden – unabhängig von ihrer Herkunft – die sprachliche Unterstützung erhalten, die sie für einen erfolgreichen Abschluss brauchen.

### Podiumsdiskussion Fachkräftegewinnung

Bei der Veranstaltung „Brain gain statt brain drain – internationale Fachkräfte in Berlin“ habe ich gemeinsam mit Staatssekretärin Micha Klapp und weiteren Gästen auf dem Podium diskutiert, wie Fachkräftegewinnung verantwortungsvoll gelingt. Klar ist: Wer Menschen anwirbt, muss gute Arbeitsbedingungen, faire Löhne und wirksamen Schutz vor Ausbeutung garantieren. Brain gain darf kein Wettbewerb um niedrige Standards sein.



Mit Micha Klapp

Ebenso entscheidend ist der frühestmögliche Zugang zu Sprachkursen. Die von Alexander Dobrindt geplanten Einschränkungen wären ein falsches Signal. Sprache ist der Schlüssel zu Integration und guter Arbeit – hier zu kürzen, schadet Berlin und den Menschen gleichermaßen.

**Wenn Sie meinen Newsletter regelmäßig als Mail erhalten möchten, schreiben Sie an:**

**newsletter@sven-meyer.berlin**

#### Meine persönliche Sprechstunde

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 17 bis 18:30 Uhr

Kommen Sie gerne mit mir ins Gespräch und vereinbaren Sie einen Termin!

#### Kontakt

Grußdorfstr. 16, 13507 Berlin

Tel. 030/91478967

info@sven-meyer.berlin

www.sven-meyer.berlin

#### Büroöffnungszeiten

Di 10-14 Uhr

Do 10-13 und 14-18 Uhr

Fr 13-17

oder nach Vereinbarung

#### Aktuelles finden Sie auf meiner Homepage:

[www.sven-meyer.berlin](http://www.sven-meyer.berlin)

#### Rentenberatung

mit Frau Christiane Neubert,

Terminvereinbarung unter

030/91575626 / 01607513112 oder

drvneubert@gmail.com